

Berufsfeld Trainer

Bundestrainergroßseminar

Herzogenaurach, 05. November 2008

Projektleiter: Prof. Dr. Ansgar Thiel
Prof. Dr. Helmut Digel

Projektmitarbeiter: Robert Schreiner
Sven Waigel

Gliederung

- 1 Zentrale Fragestellungen des Forschungsprojekts
- 2 Anlage des Forschungsprojekts
- 3 Ergebnisdarstellung und Handlungsempfehlungen
 - 3.1 Spezifizierung der Trainerpopulation
 - 3.2 Anstellungs- und Arbeitsbedingungen
 - 3.3 Rekrutierung von Trainern
 - 3.4 Tätigkeitsfeld und Qualitätskontrolle
 - 3.5 Trainerausbildung und Trainerqualifikation
 - 3.6 Belastung

Zentrale Fragestellungen

1. Wie sehen das Tätigkeitsfeld sowie die Anstellungs- und Arbeitsbedingungen der Trainer im deutschen olympischen Spitzensport aus?
2. Wie sehen (ideale) Karriereverläufe von Trainern im deutschen olympischen Spitzensport aus?
3. Was kann getan werden, um die Strukturprobleme des Trainerberufs zu lösen?

Zentrale Fragestellungen

1. Wie sehen das Tätigkeitsfeld sowie die Anstellungs- und Arbeitsbedingungen der Trainer im deutschen olympischen Spitzensport aus?
2. Wie sehen (ideale) Karriereverläufe von Trainern im deutschen olympischen Spitzensport aus?
3. Was kann getan werden, um die Strukturprobleme des Trainerberufs zu lösen?

Anlage des Forschungsprojekts

(1) Quantitative Studie

Teil 1: Fragebogenerhebung Trainer

Befragung von 1812 Trainern des deutschen Spitzensports

Teil 2: Fragebogenerhebung Funktionsträger

Befragung von 616 Funktionsträgern des deutschen Spitzensports

(2) Qualitative Studie

Teil 1: Experteninterviews

Befragung von 30 Funktionsträgern des deutschen Spitzensports

Teil 2: Biographische Interviews

Befragung von 6 Bundestrainern des deutschen Spitzensports

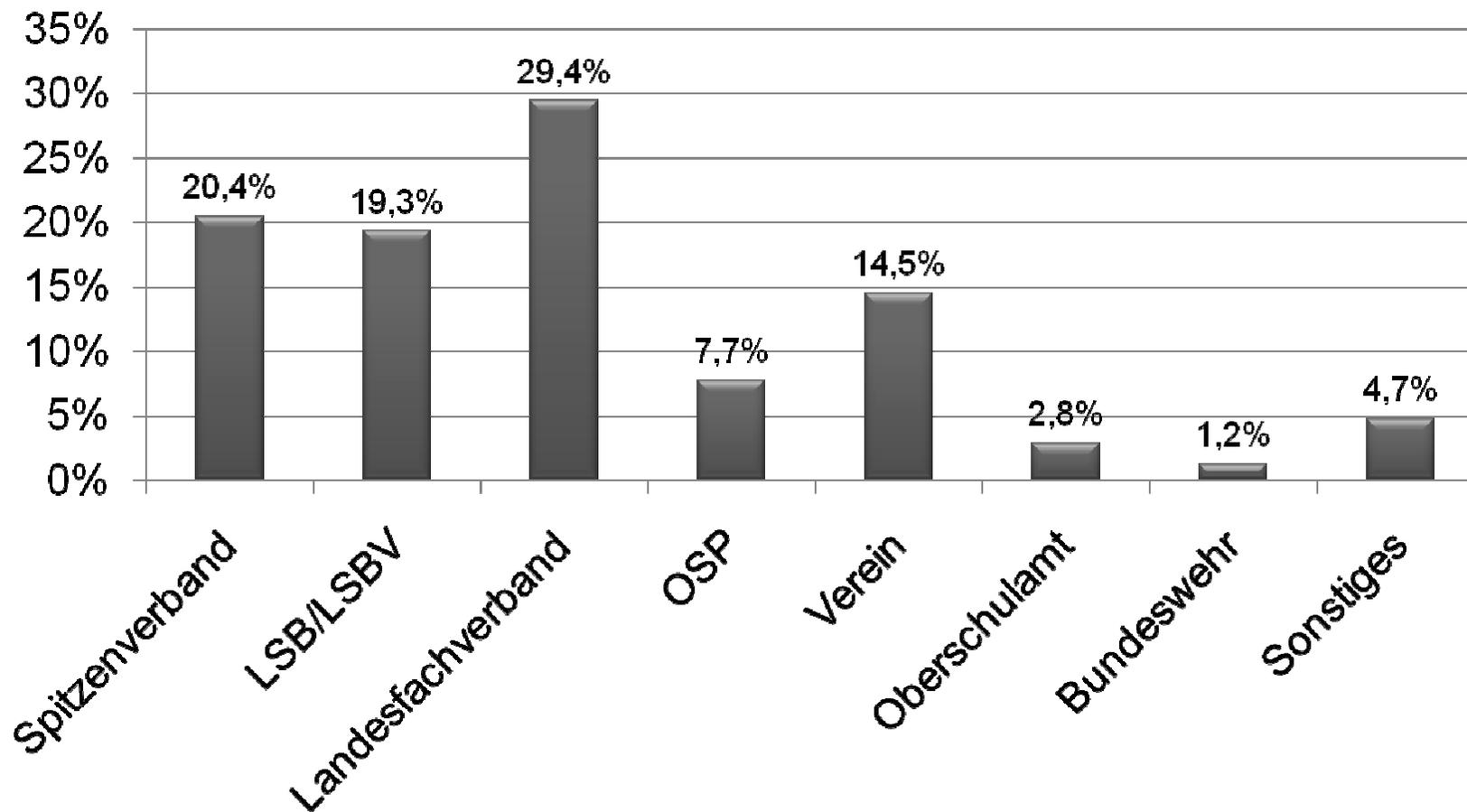
Befragung von 6 Funktionsträgern, welche an den Einstellungen der Trainer beteiligt waren

Teil 3: Dokumentenanalyse

Analyse wichtiger Dokumente



Spezifizierung der Trainerpopulation

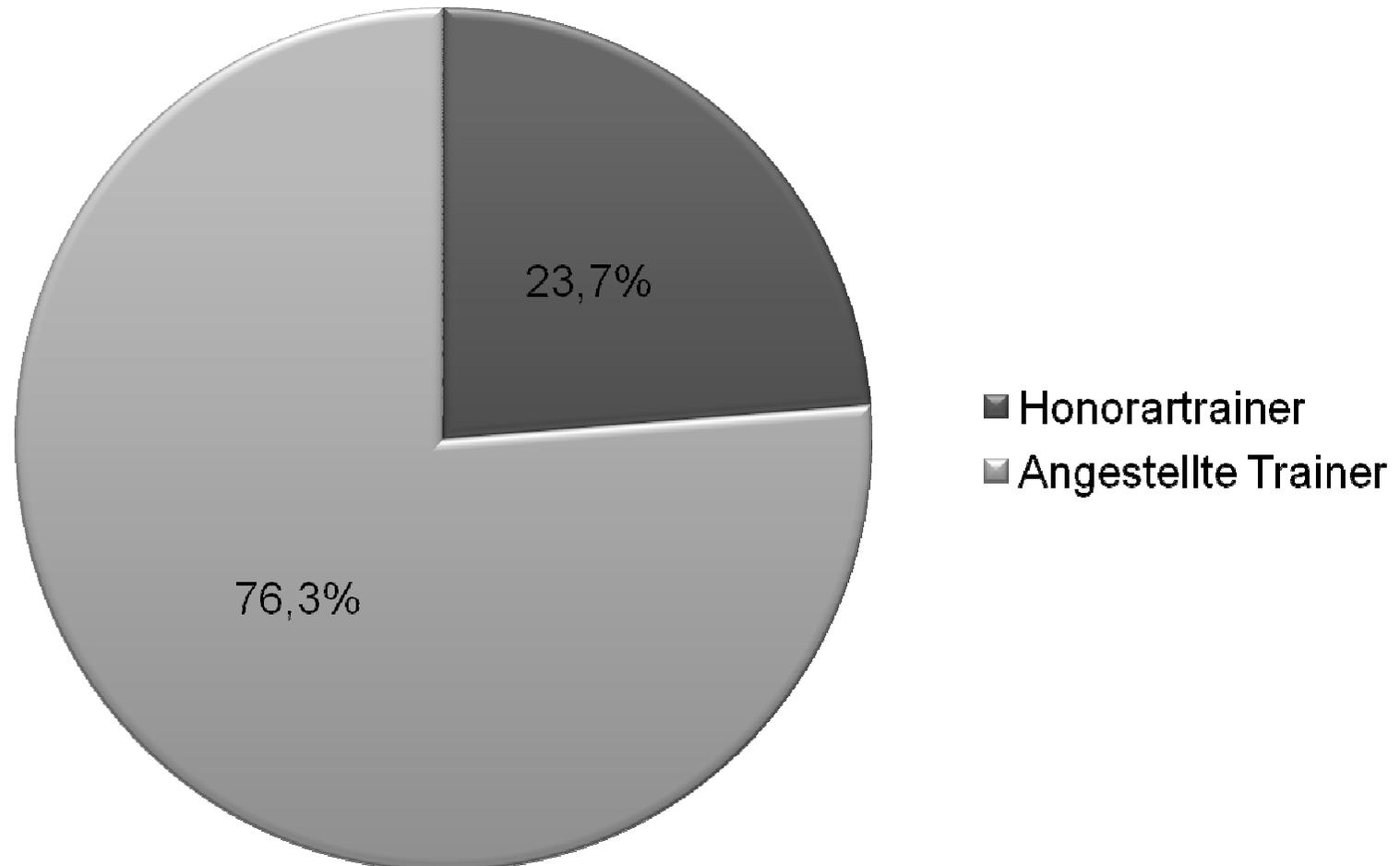


Spezifizierung der Trainerpopulation

- 12,9% der Trainer sind weiblich
- Das Durchschnittsalter der Trainer liegt bei 45,5 Jahren
- 63,5% aller Trainer sind verheiratet, 9,63% geschieden und 26,87% der Trainer ledig
- 72,7% der Trainer haben Kinder



Anstellungs- und Arbeitsbedingungen

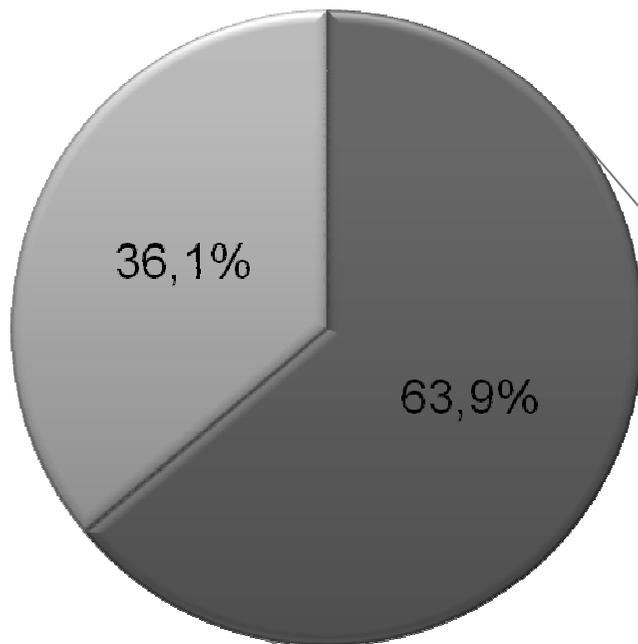




Anstellungs- und Arbeitsbedingungen

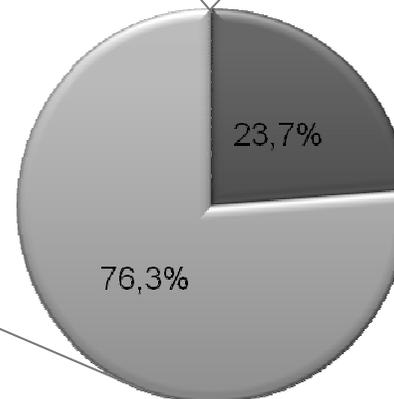
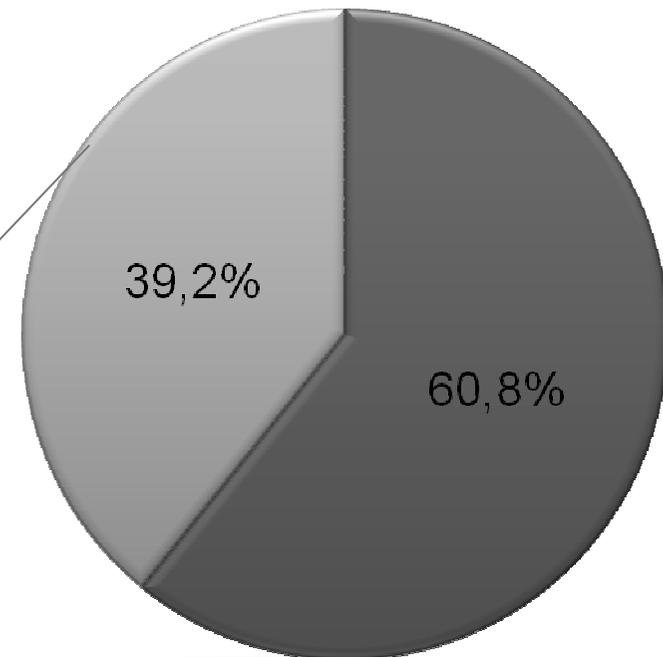
Angestellte Trainer

■ Befristet ■ Unbefristet



Honorartrainer

■ Befristet ■ Unbefristet





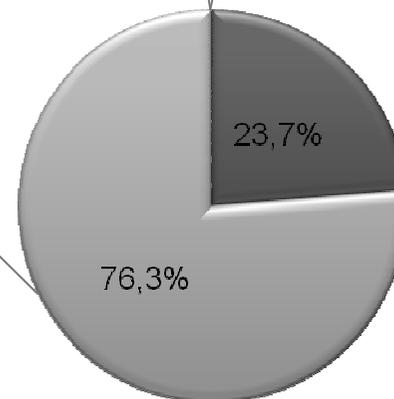
Anstellungs- und Arbeitsbedingungen

Angestellte Trainer (befristet)

- Durchschnittliche Vertragslaufzeit:
3,3 Jahre

Honorartrainer (befristet)

- Durchschnittliche Vertragslaufzeit:
1,7 Jahre

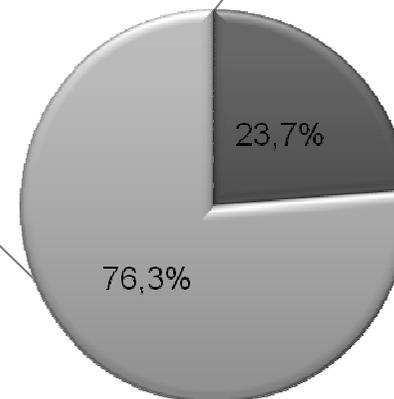




Anstellungs- und Arbeitsbedingungen

Angestellte Trainer

- 82,6% der befristet angestellten Trainer befinden sich in einem unrechtmäßigen Kettenarbeitsverhältnis



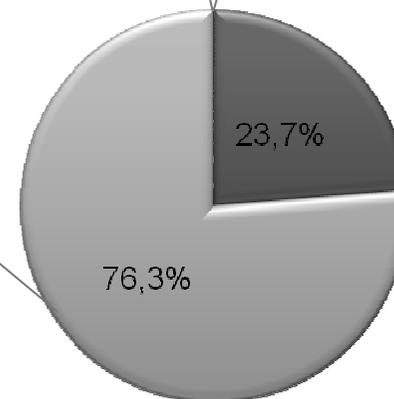
Anstellungs- und Arbeitsbedingungen

Angestellte Trainer

- Über 50% verdienen brutto weniger als 3000 Euro/Monat
- Trainerinnen erhalten im Schnitt 1000 Euro/Monat weniger

Honorartrainer

- Gut die Hälfte erhält weniger als 400 Euro/Monat

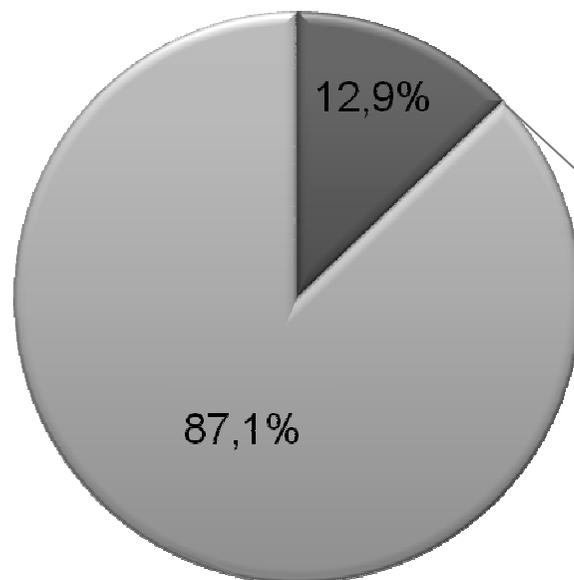




Anstellungs- und Arbeitsbedingungen

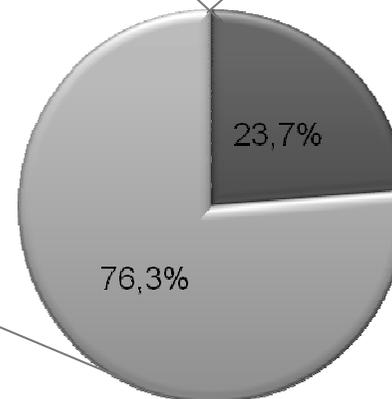
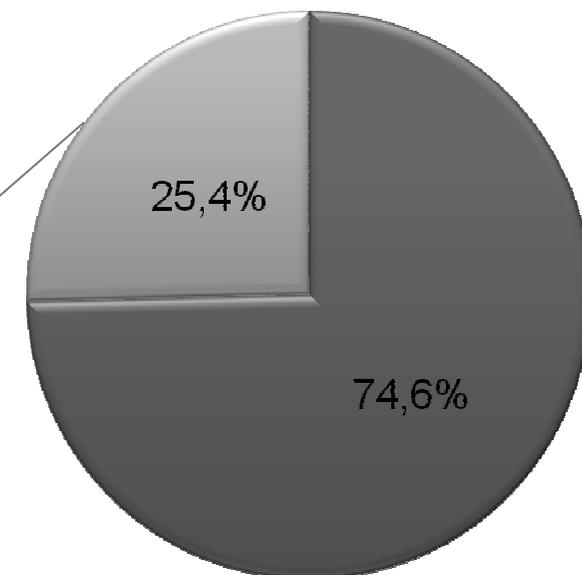
Angestellte Trainer

- Andere Erwerbsarbeit
- Keine andere Erwerbsarbeit



Honorartrainer

- Andere Erwerbsarbeit
- Keine andere Erwerbsarbeit



Anstellungs- und Arbeitsbedingungen

Handlungsempfehlungen:

Verbesserung der Anstellungs- und Arbeitsbedingungen

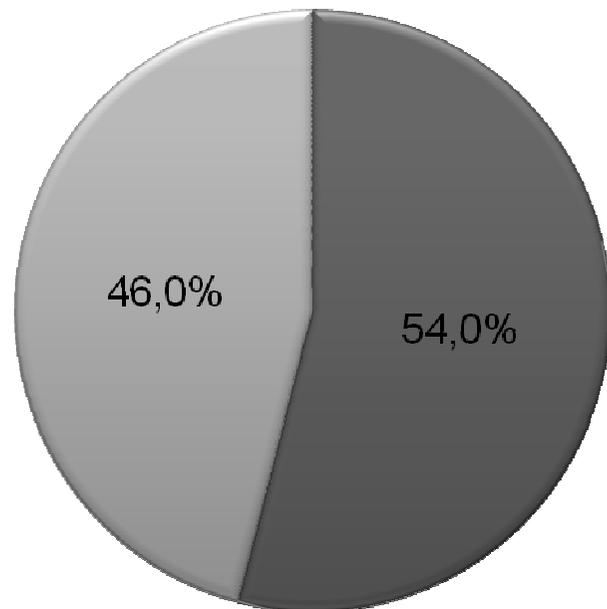
- Regelung des Kettenarbeitsvertragsproblems
- Verbesserung der sozialen Absicherung
- Schaffung einer konkurrenzfähigen Trainerbesoldung



Rekrutierung von Trainern

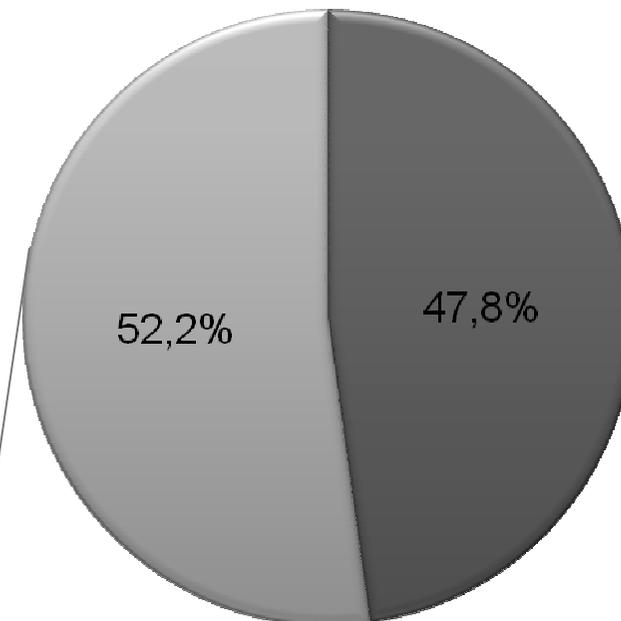
Öffentliche Ausschreibung

- Öffentliche Ausschreibung
- Keine öffentliche Ausschreibung



Einstellungskriterien

- Einstellungskriterien
- Keine Einstellungskriterien



Rekrutierung

Rekrutierung von Trainern

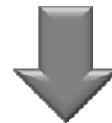
Handlungsempfehlungen:

Professionalisierung der Rekrutierung von Trainern

- Optimierung des Rekrutierungsprozesses und der Rekrutierungsnetzwerke
- Öffnung des deutschen Trainermarktes für ausländische Trainer
- Schaffung von Durchlässigkeit für die sportartübergreifende Rekrutierung von Trainern

Tätigkeitsfeld und Qualitätskontrolle

Eine differenzierte Beschreibung der Arbeitsaufgaben ist nicht der Regelfall



Die tatsächlichen Tätigkeitsfelder eines Trainers sind den Vereinen und Verbänden oft nicht in vollem Umfang bekannt



Eine Evaluation des Trainerhandelns findet selten statt

Tätigkeitsfeld und Qualitätskontrolle

Handlungsempfehlungen:

Kennzeichnung des Tätigkeitsfeldes und Verbesserung der Qualitätskontrolle

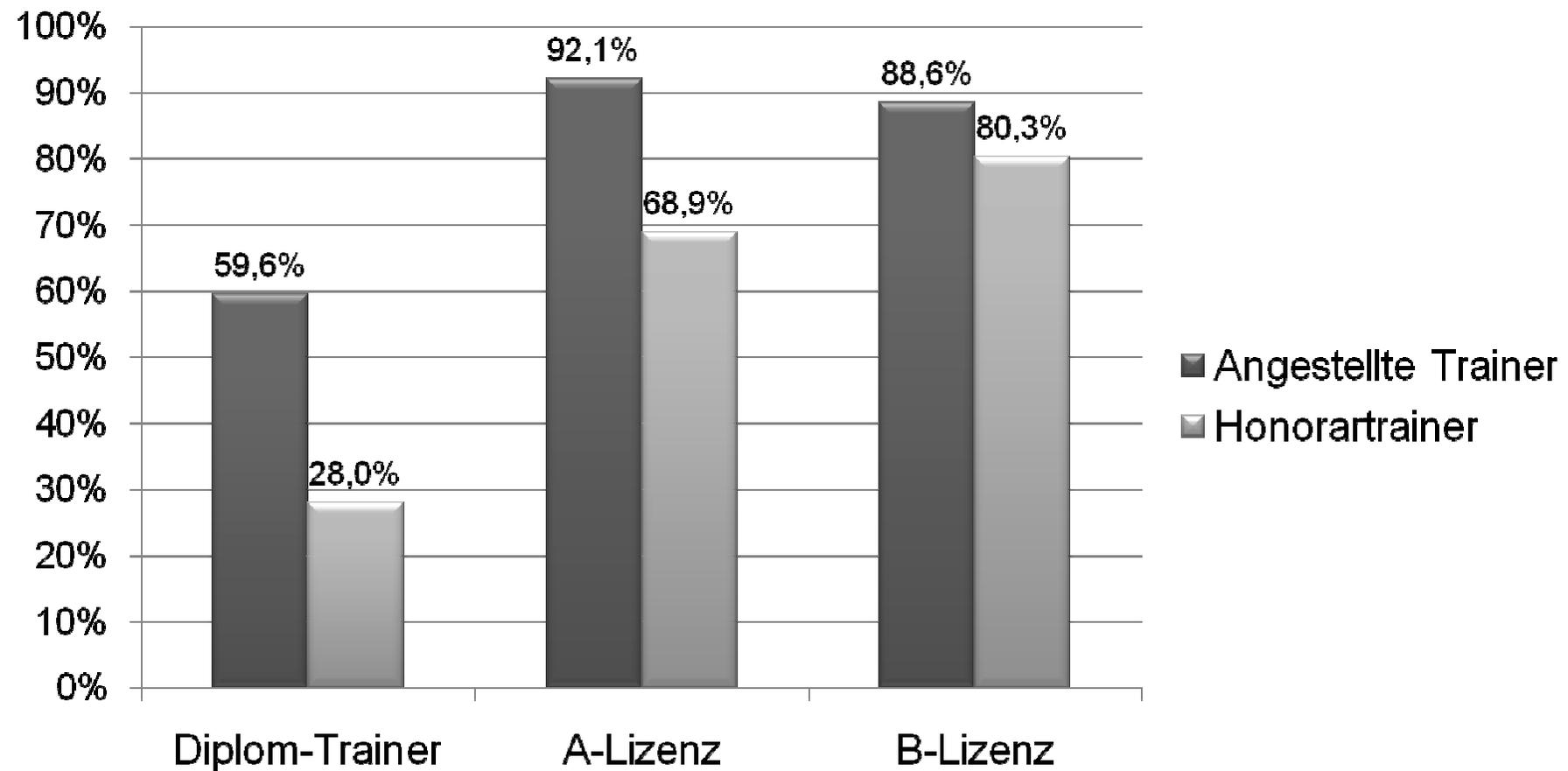
- Klare Tätigkeitsbeschreibungen und Verantwortungsbereiche
- Entwicklung differenzierter Qualitätssicherungsinstrumente

Trainerausbildung und Trainerqualifikation

- Zwischen den Ausbildungskonzeptionen des DOSB sowie der Verbände und der praktischen Umsetzung besteht eine große Diskrepanz (Ausnahme Trainerakademie des DOSB)
- Die Ausbildungsqualität der einzelnen Fachverbände ist höchst unterschiedlich
- Die Ausbildung wird nur selten in Kooperation mit wissenschaftlichen Einrichtungen durchgeführt (Ausnahme Trainerakademie des DOSB)
- Die Weiterbildungsangebote sind hinsichtlich des Umfangs und der Qualität defizitär



Trainerausbildung und Trainerqualifikation

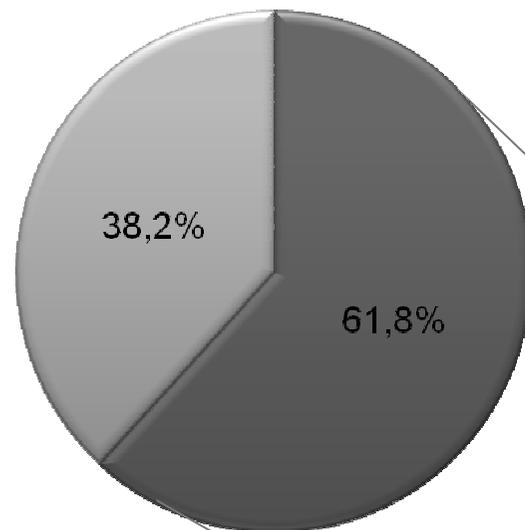




Trainerausbildung und Trainerqualifikation

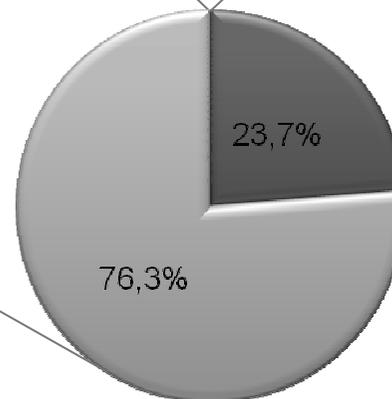
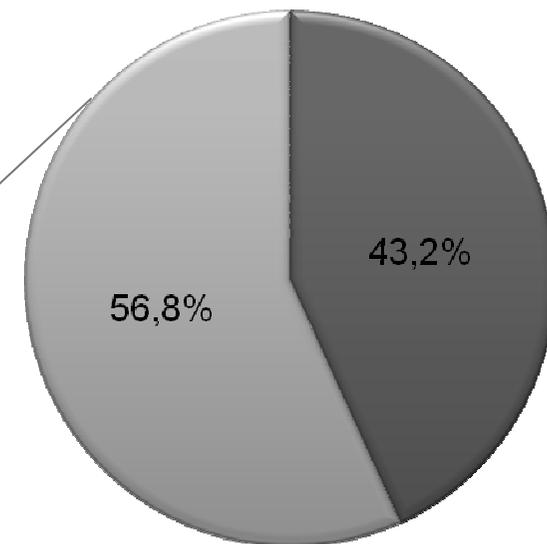
Angestellte Trainer

■ Studium ■ Kein Studium



Honorartrainer

■ Studium ■ Kein Studium

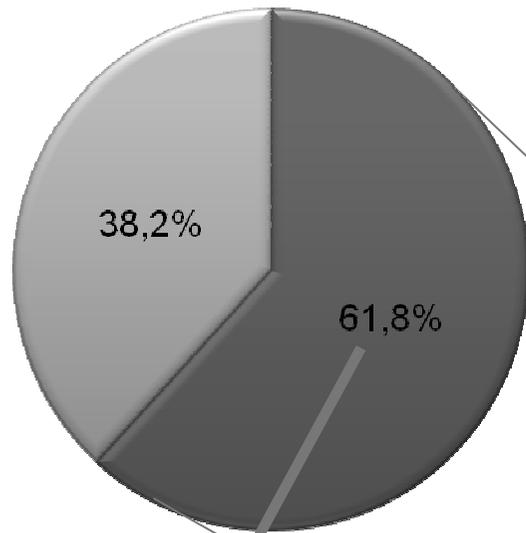




Trainerausbildung und Trainerqualifikation

Angestellte Trainer

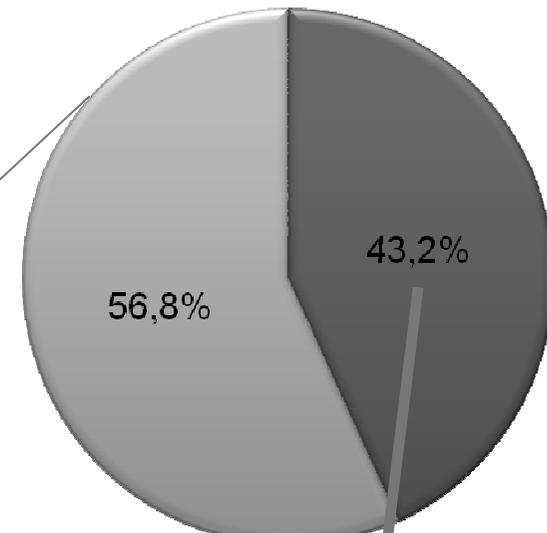
■ Studium ■ Kein Studium



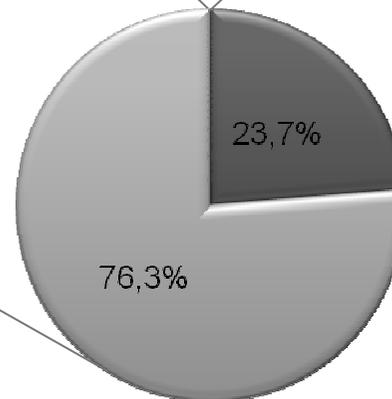
Davon Studium der Sportwissenschaft: 78,9%

Honorartrainer

■ Studium ■ Kein Studium



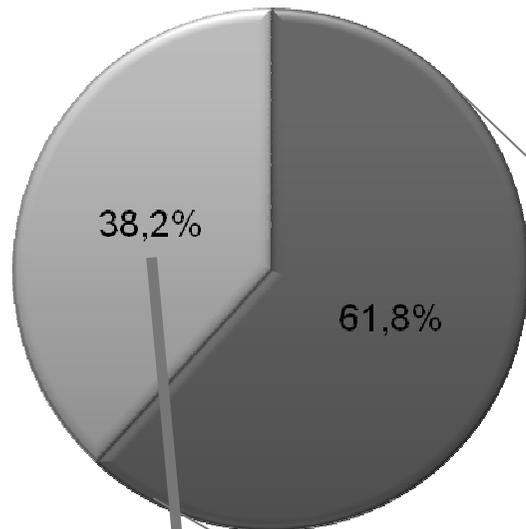
Davon Studium der Sportwissenschaft: 50,6%



Trainerausbildung und Trainerqualifikation

Angestellte Trainer

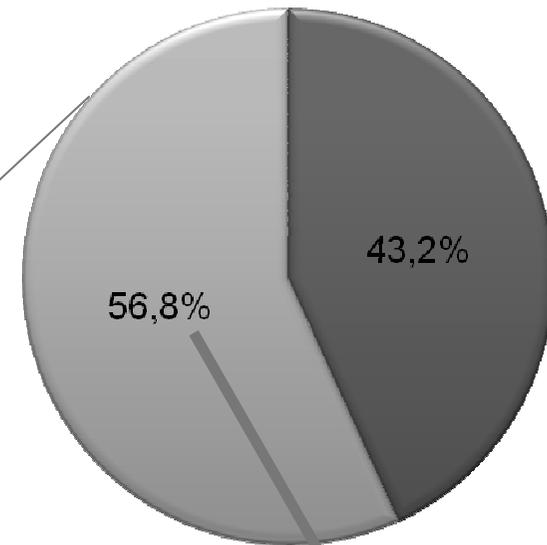
■ Studium ■ Kein Studium



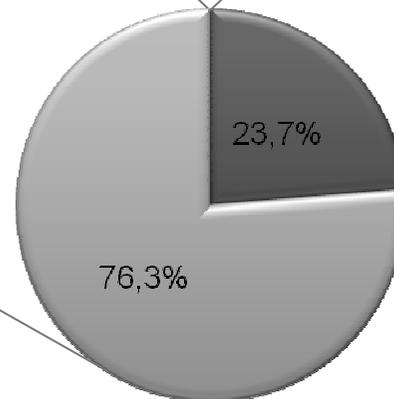
Davon Berufsausbildung:
68,1%

Honorartrainer

■ Studium ■ Kein Studium



Davon Berufsausbildung:
82,9%



Trainerausbildung und Trainerqualifikation

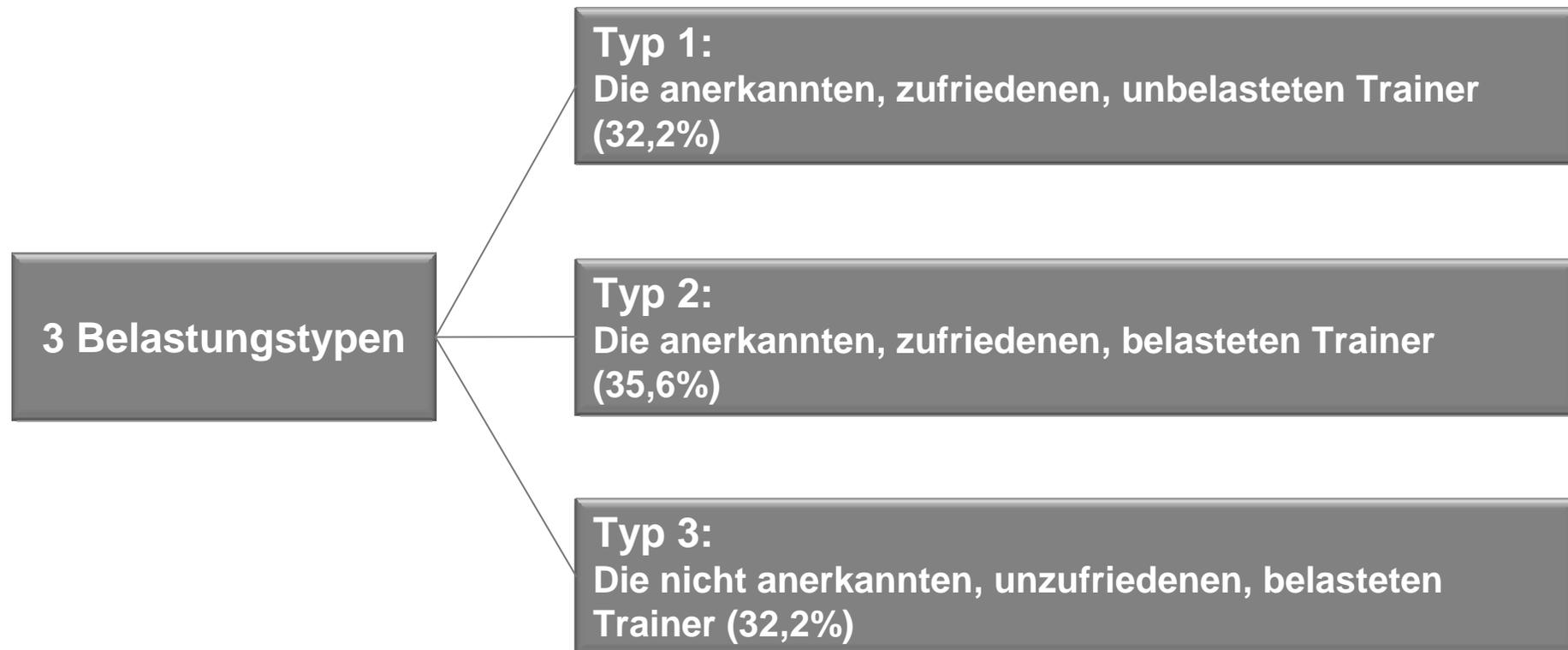
Handlungsempfehlungen:

Verbesserung der Qualität der Ausbildung und Weiterbildung

- Schaffung eines kompetitiven Ausbildungsmarktes
- Ausbau von Bachelor- und Masterstudiengängen für Trainer an Universitäten und Fachhochschulen
- Aufbau von Förderungsmodellen für die systematische Heranführung von Trainernachwuchs an Spitzenpositionen
- Bessere Verzahnung der Trainerausbildung und -weiterbildung mit sportwissenschaftlichen Forschungseinrichtungen
- Ausbau und inhaltliche Optimierung der Trainer-Weiterbildung
- Trainingsforschung in allen sportwissenschaftlichen Disziplinen



Belastung



Belastung

Handlungsempfehlungen:

Optimierung der psychosozialen Betreuung durch den Arbeitgeber

- Unterstützung der Trainerinnen bei Doppelbelastung durch Beruf und Familie
- Laufbahnberatung für Trainerinnen und Trainer
- Weiterbildungsmaßnahmen und Arbeitsplatzvermittlung

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!